gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.12.2023

Druckdatum: 19.12.2023

Version: 1



Zombie Zitronenschnüdde 20mg

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Zombie Zitronenschnüdde 20mg

UFI:

RGTV-37W4-GDKW-MT0Y

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Liquid

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Vorlieferant/Hersteller: Importeur/Alleinvertreter:

Avoria GmbH Vape Customs GmbH

Stuttgarter Str. 39 Blumenstr. 33a 90574 Roßtal 71106 Magstadt

Germany Germany

Telefon: +49 911 56839291

E-Mail: labor@avoria-liquids.de

Webseite: www.avoria-liquids.de

Telefon: +49 7031 2961290

E-Mail: info@vape-customs.de

Webseite: www.vape-customs.de

E-Mail (fachkundige Person): labor@avoria-liquids.de

Deutschland

1.4. Notrufnummer

Vergiftungs-Informations-Zentrum Freiburg, 24h: +49 761 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren- kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren	
Akute Toxizität (oral) (Acute Tox. 3)	H301: Giftig bei Verschlucken.	Berechnungsmethode.	
Akute Toxizität (inhalativ) (Acute Tox. 4)	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	Berechnungsmethode.	
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 3)	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	Berechnungsmethode.	

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Gefahrenpiktogramme:



GHS06

Totenkopf mit gekreuzten Knochen

Signalwort: Gefahr

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.12.2023

Druckdatum: 19.12.2023

Version: 1 Seite 2/10



Zombie Zitronenschnüdde 20mg

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Furaneol; Nikotinbenzoat; Essigsäure; 2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren		
H301	Giftig bei Verschlucken.	
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren		
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

Ergänzende Gefahrenmerkmale		
EUH208	Enthält Furaneol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.	

Sicherheitshinweise Prävention		
P264	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.	
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.	

Sicherheitshinweise Reaktion		
P301 + P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/ anrufen.	
P304 + P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.	

Sicherheitshinweise Lagerung		
P405	Unter Verschluss aufbewahren.	

Sicherheitshinweise Entsorgung		
P501	Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.	

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische:

54,0 % Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter Toxizität (inhalativ).

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 88660-53-1	Nikotinbenzoat Acute Tox. 3 (H301, H311, H331), Aquatic Chronic 2 (H411) Gefahr M-Faktor (chronisch): 1	0 - < 3 Gew-%
CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4	2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid Acute Tox. 4 (H302) ① Achtung	0 - ≤ 1,2 Gew-%
CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7 Index-Nr.: 607-002-00-6 REACH-Nr.: 01-2119475328-30	Essigsäure Flam. Liq. 3 (H226), Skin Corr. 1A (H314)	0 - < 0,05 Gew-%
CAS-Nr.: 3658-77-3 EG-Nr.: 222-908-8 REACH-Nr.: 01-2120754473-52	Furaneol Acute Tox. 4 (H302), Eye Dam. 1 (H318), Skin Corr. 1B (H314), Skin Sens. 1A (H317) October 1 (H318), Skin Corr. 1B (H314), Skin Sens. 1A (H317)	0 - < 0,03 Gew-%

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.12.2023

Druckdatum: 19.12.2023

Version: 1



Zombie Zitronenschnüdde 20mg

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Achtung Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt:

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine Daten verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Keine Daten verfügbar

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.12.2023

Druckdatum: 19.12.2023

Version: 1 Seite 4/10



Zombie Zitronenschnüdde 20mg

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 10 - 13 - Sonstige brennbare und nicht brennbare Stoffe

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	 Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Momentanwert Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren Bemerkung
IOELV (EU) ab 21.02.2017	Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7	① 10 ppm (25 mg/m³) ② 20 ppm (50 mg/m³)
TRGS 900 (DE)	Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7	① 10 ppm (25 mg/m³) ② 20 ppm (50 mg/m³) ⑤ DFG, EU, Y

8.1.2. Biologische Grenzwerte

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.12.2023

Druckdatum: 19.12.2023 Version: 1

Seite 5/10



Zombie Zitronenschnüdde 20mg

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ
		② Expositionsweg
Nikotinbenzoat	31,3 μg/L	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 88660-53-1		② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Nikotinbenzoat	8,6 μg/L	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 88660-53-1		② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Nikotinbenzoat	0,00443 mg/	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 88660-53-1	kg	② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Nikotinbenzoat	0,84 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 88660-53-1	KG/Tag	② Akut – dermal, systemische Wirkungen
Essigsäure	25 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7		② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Essigsäure	25 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7		② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Essigsäure	25 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7		② Akut - Inhalation, lokale Effekte
Essigsäure	25 mg/m³	① DNEL Verbraucher
CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7		② Akut - Inhalation, lokale Effekte
Essigsäure	10 mg/kg KG/	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7	Tag	② Langzeit - dermal, lokale Effekte

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Nikotinbenzoat CAS-Nr.: 88660-53-1	0,4 μg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Nikotinbenzoat CAS-Nr.: 88660-53-1	2,7 mg/L	① PNEC Kläranlage
Nikotinbenzoat CAS-Nr.: 88660-53-1	0,00065 mg/ kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Nikotinbenzoat CAS-Nr.: 88660-53-1	0,000065 mg/ kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Nikotinbenzoat CAS-Nr.: 88660-53-1	0,000321 mg/ kg	① PNEC Boden
Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7	0,3058 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7	85 mg/L	① PNEC Kläranlage
Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7	11,36 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7	1,136 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.12.2023

Druckdatum: 19.12.2023 Version: 1

Seite 6/10



Zombie Zitronenschnüdde 20mg

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung





Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material:NBR (Nitrilkautschuk) Durchbruchszeit:30 min Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Atemschutz:

Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung unzureichender Belüftung ungenügender Absaugung längerer Einwirkunglängerer Einwirkung Handhabung größerer Mengen hohen Konzentrationen

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig Farbe: hellgelb

Geruch: fruchtig

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	Methode Bemerkung
pH-Wert	4 - 7		S Demerkung
Schmelzpunkt	nicht bestimmt		
	nicht bestimmt		
Gefrierpunkt			
Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
Flammpunkt	nicht bestimmt		
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt		
Zündtemperatur	nicht bestimmt		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dampfdichte	nicht bestimmt		
Dichte	1,08 - 1,15 g/cm ³	20 °C	
Relative Dichte	nicht bestimmt		
Schüttdichte	nicht bestimmt		
Wasserlöslichkeit	nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	nicht bestimmt		
Viskosität, dynamisch	nicht bestimmt		
Viskosität, kinematisch	nicht bestimmt		

9.2. Sonstige Angaben

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.12.2023

Druckdatum: 19.12.2023

Version: 1



Zombie Zitronenschnüdde 20mg

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Nikotinbenzoat CAS-Nr.: 88660-53-1

ATE (Oral): 5 mg/kg

ATE (Dermal): 70,4 mg/kg
ATE (Einatmen, Staub/Nebel): 0,2 mg/L

2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4

LD₅₀ oral: 490 mg/kg (Ratte) ECHA Databse

Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7

LD₅₀ oral: 3.310 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: 1.060 mg/kg (Kaninchen)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 5.620 mg/L 1 h (Maus)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 11,4 mg/L 4 h (Ratte)

Furaneol CAS-Nr.: 3658-77-3 EG-Nr.: 222-908-8

LD₅₀ oral: <2.320 mg/kg (Ratte)

Akute orale Toxizität:

Giftig bei Verschlucken.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Enthält Furaneol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.12.2023

Druckdatum: 19.12.2023

Version: 1 Seite 8/10



Zombie Zitronenschnüdde 20mg

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7

LC₅₀: 1.000 mg/L 4 d (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) OECD 203 semistatisch

EC₅₀: 300,82 mg/L 2 d (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202

Furaneol CAS-Nr.: 3658-77-3 EG-Nr.: 222-908-8

EC₅₀: 6,8 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

ErC₅₀: 194,03 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus)

Aquatische Toxizität:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7

Biologischer Abbau: Ja, schnell

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nikotinbenzoat CAS-Nr.: 88660-53-1

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: -

2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: — Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Furaneol CAS-Nr.: 3658-77-3 EG-Nr.: 222-908-8

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.12.2023

Druckdatum: 19.12.2023

Version: 1



Zombie Zitronenschnüdde 20mg

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)		
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer					
UN 3144	UN 3144	UN 3144	UN 3144		
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung					
NICOTINVERBINDUNG, FLÜSSIG, N.A.G. oder NICOTINZUBEREITUNG, FLÜSSIG, N.A.G. (Nikotinbenzoat)	NICOTINVERBINDUNG, FLÜSSIG, N.A.G. oder NICOTINZUBEREITUNG, FLÜSSIG, N.A.G. (Nikotinbenzoat)	NICOTINE COMPOUND, LIQUID, N.O.S. or NICOTINE PREPARATION, LIQUID, N.O.S. (Nikotinbenzoat)	NICOTINE COMPOUND, LIQUID, N.O.S. or NICOTINE PREPARATION, LIQUID, N.O.S. (Nikotinbenzoat)		
14.3. Transportgefahrenklassen					
6.1	6.1	6.1	6.1		
14.4. Verpackungsgi	_	0.1	0.1		
		Liu	Tiii		
14 E. Umayyoltarəfələri	<u> </u>	III	III		
14.5. Umweltgefahre	1	T .	1		
Nein	Nein	Nein	Nein		
	sichtsmaßnahmen fü				
Sondervorschriften: 43 274 Begrenzte Menge (LQ): 5 L	Sondervorschriften: 43 274 802 Begrenzte Menge (LQ): 5 L	Sondervorschriften: 43 223 274 Begrenzte Menge (LQ): 5 L	Sondervorschriften: A3 A4 A6 Begrenzte Menge (LQ): Y642		
Freigestellte Mengen (EQ): E1	Freigestellte Mengen (EQ): E1	Freigestellte Mengen (EQ): E1	Freigestellte Mengen (EQ): E1		
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 60 Klassifizierungscode: T1	Klassifizierungscode: T1	EmS-Nr.: F-A, S-A			
Tunnelbeschränkungs- code: (E)					

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Keine Daten verfügbar

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

WGK:

3 - stark wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.12.2023

Druckdatum: 19.12.2023 Version: 1

Saita 10/10



Zombie Zitronenschnüdde 20mg

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren- kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Akute Toxizität (oral) (Acute Tox. 3)	H301: Giftig bei Verschlucken.	Berechnungsmethode.
Akute Toxizität (inhalativ) (Acute Tox. 4)	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	Berechnungsmethode.
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 3)	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	Berechnungsmethode.

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise